



# GRAND HOTEL

---

## HEILIGENDAMM

### **JOACHIM KRÓL & das SOUTH OF THE BORDER JAZZ TRIO**

17. Januar 2014

Freitag | 20 Uhr | Ballsaal

Eine szenische Lesung nach dem Roman "Seide" von Alessandro Baricco

## **BIOGRAPHIEN**

**Joachim Król** ist die Stimme dieser Geschichte. Von 1981 bis 1984 studierte er an der renommierten Otto-Falckenberg-Schule in München, später spielte er an den Schauspielhäusern von Bochum und Köln. Mit Sönke Wortmanns Kinofilm „Der bewegte Mann“ kam der Durchbruch, nach Filmen von Tom Tykwer, Doris Dörrie, Helmut Dietl, Wim Wenders und anderen namhaften Regisseuren ist Joachim Król mit seiner zurückhaltenden Darstellung aus der deutschen Kinolandschaft nicht mehr weg-zudenken. Seit 2011 spielt er den Frankfurter "Tatort"-Kommissar Frank Steier. Aber trotz seiner internationalen Erfolge im Film- und Fernsehgeschäft zieht es ihn immer wieder zurück auf die Bühne.

**Gee Hye Lee** (Klavier) schloss 2003 ihr Diplom-Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart mit Auszeichnung ab und erhielt noch im gleichen Jahr ein Stipendium des Berklee College of Music in Boston. Während ihrer gesamten akademischen Laufbahn war sie in verschiedene Jazz-, Soul- und HipHop-Formationen eingebunden und hat längst ihren ganz eigenen Ton am Flügel und Fender Rhodes entwickelt. Seit 2010 ist sie Teil des Projekts der Jazz-Legende Charly Antolini und spielt auf seiner CD "Charly Antolini meets the Jazzladies". 2012 erhielt sie den Jazzpreis des Landes Baden-Württemberg.

**Christoph Dangelmaier** (Bass) studierte an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart und am Berklee College of Music in Boston. Seit 1992 arbeitete er mit namhaften Jazzmusikern wie Don Rader, Joo Kraus und Jiggs Whigham zusammen und spielt regelmäßig in eigenen musikalischen Projekten. Als musikalischer Leiter, Bassist, Komponist, und Arrangeur arbeitet er in literarisch-musikalischen Bühnenprojekten von Eva Maria Hagen, Christian Brückner, Walter Sittler und Uwe Ochsenknecht.

**Ekkehard Rössle** (Bass-Klarinette, Saxofon) spielte in unterschiedlichen Formationen unter anderem mit Hans Koller, Walter Lang, Werner Acker, Jürgen Grözinger und dem European Music Ensemble. Als Solist wirkte er auch an Uraufführungen Neuer Musik mit und erhielt für sein musikalisches Schaffen unter anderem 1994 den Landesjazzpreis und 1999 ein Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg.